

## Kontext: Das Künstlerbild (1. Semester)

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Kontext

Nummer und Typ	BFA-BFA-Ko.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Kontext
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Raphael Gygax, Gabrielle Schaad
Anzahl Teilnehmende	maximal 14
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Unterrichtssprache: Deutsch
Zielgruppen	Pflichtmodul BA Fine Arts Die Anmeldungen in dieses Modul wurden durch die Verantwortlichen des Bachelor Fine Arts bereits vorgenommen. Nicht offen für Austausch-Studierende
Inhalte	<p>Künstler*innen sind keine in sich geschlossenen unabhängigen Individuen. Die gesellschaftlichen Abhängigkeiten und Bedingtheiten brachten zu verschiedenen Zeiten verschiedene Künstlertypen hervor. Diese Wechselbewegungen, die das Künstlerbild gleichsam unsichtbar bestimmen, schauen wir uns genauer an. Das Seminar thematisiert das Künstlerbild.</p> <p>Im Zentrum stehen die verbalen Äusserungen der Künstler. Welches Bild entwerfen sie von sich? Wie gewichten wir solche Aussagen? Und vor allem: Wie stehen solche Eigenaussagen zum Werk? Welche gesellschaftlichen Leitbilder und welche konsensfähigen Narrative spielen in diesen Selbstäusserungen eine Rolle? Daneben diskutieren wir, wie die Teilnehmenden sich selbst als Künstler verstehen.</p> <p>This module is an introduction to the different images and types of artists as they appear in the contemporary art field.</p> <p>Dr. Raphael Gygax (*1980) is an art historian, curator and writer. He studied Art History, Film and Drama Studies at the Universities of Berne and Zurich. The topic of his PhD was on the use of instrumentalized bodies in contemporary art. From 2003–2019 he was Curator at the Migros Museum für Gegenwartskunst in Zurich where he curated numerous exhibitions and was Head of Publications. In Spring 2019 he was appointed Head of the Bachelor Fine Arts at the University of the Arts in Zurich.</p> <p>Dr. Gabrielle Schaad (*1982) is a freelance art critic and research assistant in the BA Fine Arts at the ZHdK. Her research concerns representational criticism, transcultural movements and performative practices between art, architecture and technology. She has taught architectural theory at the ETH Zurich.</p>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht
Termine	jeweils: 09:15 - 17:00 Uhr  KW 40: 28. / 29. / 30. September, 01. / 02. Oktober
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden